

**Kleine Anfrage****des Abg. Rudolph (SPD) vom 26.06.2013****betreffend Personalkosten der gemeinsamen Kabinettsitzung der Hessischen Landesregierung und der Bayerischen Landesregierung vom 5. Februar 2013 in Wiesbaden****und****Antwort****des Ministers des Innern und für Sport****Vorbemerkung des Fragestellers:**

Mit der Kleinen Anfrage Drucksache Nr. 18/7073 anlässlich einer gemeinsamen Sitzung der Hessischen Landesregierung und der Bayerischen Landesregierung in Wiesbaden zum Thema "Länderfinanzausgleich" wurde unter Frage 3 nach den Kosten des Polizeieinsatzes gefragt. Die Landesregierung hat hierzu konkrete Angaben verweigert. Die Landesregierung ist verpflichtet, gegenüber Abgeordneten die entsprechenden Auskünfte zu erteilen.

**Vorbemerkung des Ministers des Innern und für Sport:**

Die Hessische Landesregierung und die Bayerische Landesregierung haben am 05.02.2013 in einer gemeinsamen Kabinettsitzung zum Thema Länderfinanzausgleich in Schloss Biebrich getagt. Gemeinsame Kabinettsitzungen mit anderen Bundesländern sind seit langer Zeit üblich und geübte Praxis. Da bei Veranstaltungen mit den Kabinetten zweier Bundesländer an diesem Tag die Sicherheit von verschiedenen Schutzpersonen zu gewährleisten ist, schließt dies selbstverständlich den Einsatz von Beamtinnen und Beamten der Polizei mit ein.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit der Hessischen Staatskanzlei wie folgt:

Frage 1. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte waren im Einsatz?

Zur Durchführung des Einsatzes anlässlich der gemeinsamen Kabinettsitzung der Hessischen Landesregierung und der Bayerischen Landesregierung am 05.02.2013 waren insgesamt 47 hessische Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte eingesetzt.

Frage 2. Wie lange waren die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten jeweils im Einsatz?

Die Gesamteinsatzzeit der für Verkehrsmaßnahmen, Außen- und Innenschutz sowie zum Schutz der Wasserwege eingesetzten Kräfte betrug 268 Stunden.

Zusätzlich eingesetzt waren Kräfte des Personenschutzes und der Landeskraftstaffel Hessen mit einer Gesamteinsatzzeit von ca. 50 Stunden.

Frage 3. Welche Kosten hat der Polizeieinsatz verursacht?

Die Personalkosten der eingesetzten Kräfte sind grundsätzlich mit den monatlichen Bezügen abgegolten. Gemäß der Personalkostentabelle 2012 für die Kostenberechnung in der Verwaltung belaufen sich die Kosten somit auf einen Betrag i.H.v. 15.741 €.

Daneben sind weitere Kosten für den Betrieb und die Bereitstellung der Führungs- und Einsatzmittel (z.B. Treibstoffe) angefallen. Auf eine Erhebung dieser Kosten wurde aus wirtschaftlichen Gründen verzichtet.

Wiesbaden, 25. Juli 2013

**Boris Rhein**